# Breslauer Zeitung.

Vierteljährlicher Abonnementspr. in Breslau 6 Mark, Wochen-Abonnem. 60 Pf., außerhalb pro Quartal 7 Mark 50 Pf. — Insertionsgebühr für den Raum einer kleinen Zeile 30 Pf., für Inserate aus Schlesien u. Posen 20 Pf.

Expedition: Herrenstraße Nr. 20. Außerdem übernehmen alle Post-Anstalten Bestellungen auf die Zeitung, welche Sonntag einmal, Montag zweimal, an den übrigen Tagen dreimal erscheint.

**Nr. 602. Mittag-Ausgabe.** Neunundsechszigster Jahrgang. — Eduard Trewendt Zeitungs-Verlag. **Dinstag, den 28. August 1888.**


## Deutschland.

**Berlin,** 27. Aug. [Amtliches.] Se. Majestät der König hat dem Commerzien-Rath G. L. Meyer zu Hannover den Charakter als Geheimer Commerzien-Rath verliehen. (R.-Anz.)

## Provinzial-Zeitung.

Breslau, 28. August.

8 **Einsturz eines Treppenhauses.** In dem Neubau Ecke Kleine Scheitnigerstr. 58 und Hirschstr. 42 ist heute früh 7½ Uhr das Treppenhaus, das bereits durch alle vier Stockwerke ging, eingestürzt. Verunglückt ist Niemand. Die Zimmerleute sprangen von dem Dache des Neubaues auf das flache Dach des Nachbarhauses, weil sie fürchteten, das ganze Haus könnte zusammenbrechen.

* **Niederlassung von Franziskanern in Breslau.** Der „Schles. Volks-Ztg." wird geschrieben, daß, da Ordensgeistliche zur Aushilfe in den Beichtstühlen der Domkirche unentbehrlich sind, im October d. J. hier eine Niederlassung von Franziskanern aus Westfalen eröffnet werden soll, welche anstatt der beiden Pönitenziare in der Domkirche regelmäßig den Beichtstuhl versehen werden. Als Wohnung der Franziskaner wird das an der Aegidi-Kirche gelegene Haus Kleine Domstraße 2 bezeichnet.

* **Die Landesherrliche Genehmigung** ist ertheilt worden: der israelitischen Waisenverpflegungs-Anstalt in Breslau zur Annahme der Zuwendung, welche ihr der Rentner Louis Wolf Egers hierselbst zur Errichtung einer neuen Mädchen- bezw. einer neuen Knabenstelle mit 12000 M. schenkungsweise gemacht hat; ferner der evangelisch-lutherischen Diakonissen-Anstalt Bethanien in Breslau zur Annahme des Vermächtnisses, welches der zu Breslau verstorbene Kreisgerichtsrath Knoll der Anstalt im Gesammtwerth von etwa 7170 M. letztwillig zugewendet hat.

△ **Kartoffelkäfer.** Auf Veranlassung des Landraths sind in den Gebotslocalen und Gasthäusern des Kreises Ohlau Placate, betr. das Auftreten des Kartoffelkäfers, zum Anschlag gebracht worden. Die Guts- und Gemeindevorstände sind ferner aufgefordert worden, das Publikum noch besonders bei Gelegenheit der Gemeindeversammlungen auf den gefährlichsten Feind des Kartoffelbaues aufmerksam zu machen. Sollte das Auftreten des Kartoffelkäfers irgendwo bemerkt werden, so ist beim Landrathsamt unverzüglich Anzeige zu erstatten und, bis nähere Anweisungen zur Vertilgung des Käfers erlassen worden sind, die von dem Insect angegriffene Fläche möglichst abzusperren.

□ **Sprottau,** 24. Aug. [Stadtverordneten-Sitzung. — Amtliches.] In der heutigen Sitzung der Stadtverordneten wurde der zum städtischen Bauinspector und Mitgliede des Magistrates gewählte Bauführer Henke durch den Beigeordneten Mühlenbesitzer Grätz in sein Amt und zwar auf die Zeit vom 1. Juli d. J. bis zum 30. Juni 1900 eingeführt. Magistrat und Stadtverordnete werden sich an der künftigen Sonntag stattfindenden, von dem Turnverein veranstalteten Körner-Feier und der sich daran knüpfenden Einweihung der Turnhalle betheiligen. — Der Magistrat machte der Versammlung die Mittheilung, daß er dem von der Versammlung gefaßten Beschlusse in Sachen des Baues eines Postgebäudes, laut welchem der Preis des Bauterrains auf 45000 Mark und die Verzinsung des Capitals mit 4 pCt. und die der Bauanschlagssumme auf 6 pCt. festgesetzt wird, in Anbetracht der durch die Verlegung des in dem Geigerstift liegenden Militärs der Commune erwachsenden Mehrausgabe von 1000—1200 M. pro anno zustimmt. Zum Schlusse der Sitzung brachte der Stadtverordnete Elsner den Antrag ein, den Bericht des Kämmerers Laurisch in Görlitz zu veröffentlichen und dadurch der gesammten Bürgerschaft zugängig zu machen. Die Versammlung beschloß einstimmig, die Genehmigung zur Veröffentlichung des Berichtes bei Herrn Laurisch nachzusuchen. — Mit der Weiterführung der Kirchenbücher in der katholischen Pfarrei Waltersdorf ist der Erzpriester Grollmus in Primkenau von der königl. Regierung zu Liegnitz beauftragt worden.

□ **Namslau,** 24. August. [Vertretung des Landraths. — Schulinspection. — Seminarconferenz. — Brückenbau. — Jahrmarktsverlegung. — Apothekenrevision. — Besichtigung. — Eröffnung des Schlachthofes.] Der Kreisdeputirte v. Spiegel-Dammer hat am 20. d., an Stelle des beurlaubten Landraths Willert, die Führung der landräthlichen Dienstgeschäfte übernommen. — Dem königlichen Kreisschulinspector Herrn Wernicke in Gr.-Wartenberg ist nunmehr auch die Ortsaufsicht über eine größere Anzahl Schulen des Kreises und der Stadt Namslau übertragen worden. — Die diesjährige Seminarconferenz findet am 30. August in Oels statt. — Die Chausseestrecke zwischen Michelwitz und Gr.-Leubusch ist vom 20. August ab auf circa 3 Monate wegen Abbruchs der Fluthbrücken bei Gr.-Leubusch gesperrt. — Der Kram- und Viehmarkt in Reichthal, der auf den 4. September angesetzt war, ist auf Dinstag, den 11. September, verlegt worden. — Vorige Woche wurden die Apotheken in Reichthal und Namslau, sowie die hiesige Droguenhandlung durch Geh. Medizinal-Rath Wolff und Apotheken-Besitzer Rahner aus Breslau einer Revision unterzogen. — Montag fand die Besichtigung des hier zum Regimentsexerciren zusammengezogenen Dragoner-Regiments König Friedrich III. seitens des commandirenden Generals des VI. Armeecorps von Böhn und des Brigade-Commandeurs Graf von Richthofen statt. — Der an der, von hier nach Bernstadt führenden Chaussee neuangelegte Schlachthof, dessen Bauten ebenso wie die maschinelle Einrichtung vollständig fertig gestellt sind, soll am 1. October c. eröffnet werden. Als Schlachthofinspector ist der frühere Gendarmeriewachtmeister Conrad von hier angestellt worden.

* **Nosdzin-Schoppinitz,** 24. Aug. [Gefahrvolle Arbeit.] Die vom Blitz beschädigte, 100 Meter hohe Esse der hiesigen Schwefelsäurefabrik wird gegenwärtig von zwei Schornsteinkünstlern aus Bernburg in Anhalt einer Reparatur unterzogen. Nach elfstündiger Arbeit gelang es diesen, ihr eigenartiges Klettergerüst bis oben hinauf herzustellen. Auch das Baugerüst ist bereits fertig. Die Ausführung des Unternehmens wird mit 600 M. bezahlt werden.

## Telegramme.

(Aus Wolff's telegraphischem Bureau.)

**Berlin,** 27. August. Der Kaiser ist Abends 11 Uhr 5 Min. von Dresden hierher zurückgekehrt.

**Berlin,** 28. Aug. Betreffs der Telegramme des „Bureau Reuter", wonach eine deutsche, von drei weißen Offizieren commandirte Streitmacht in Addelar (Westafrika) die Flagge gehißt und ein Fort angelegt habe, wodurch der englische Handel zwischen Accra und dem Inneren gestört sei, bemerkt die „Norddeutsche Allgemeine Zeitung": In Wirklichkeit ist nicht eine Streitmacht, sondern der mit der Erforschung des Hinterlandes des Togogebietes beschäftigte deutsche Reisende, Stabsarzt Dr. Wolf, im Monat Mai in Addelar angekommen und hat dort zum Zweck seiner Studien eine wissenschaftliche Station eingerichtet. Die angebliche Störung des englischen Handels zwischen Accra und dem Inneren ist eine um so ungeschicktere Erfindung, als die Handelsstraße den Voltafluß entlang führt und gar nicht in die Nähe Addelars kommt.

**Dresden,** 27. August. An der Hoftafel, welche zu Ehren des Kaisers Wilhelm heute Nachmittag 4 Uhr in Pillnitz stattfindet, nehmen außer den Mitgliedern der königlichen Familie alle Minister, der preußische Gesandte Graf Dönhoff mit dem Legations-Secretär Prinzen von Thurn und Taxis, die obersten Hofchargen und das beiderseitige Gefolge theil. Im Ganzen sind 40 Einladungen ergangen.

**Dresden,** 27. Aug. Kaiser Wilhelm trat heute Abend 7¼ Uhr mittelst Extrazuges von Niedersedlitz aus die Rückreise an und traf kurz nach 7½ Uhr auf dem hiesigen Leipziger Bahnhofe ein, wo sich der preußische Gesandte Graf Dönhoff, die Spitzen der Civil- und Militärbehörden und sämmtliche Offiziere des Grenadier-Regiments Nr. 101 zur Verabschiedung eingefunden hatten. Nach einem nur wenige Minuten dauernden Aufenthalte setzte der Kaiser, während die Versammelten in ein von dem Geh. Hofrath Ackermann ausgebrachtes dreifaches Hoch begeistert einstimmten, die Reise über Röderau nach Berlin fort.

**Gotha,** 27. August. Der König von Portugal ist, von Nürnberg kommend, zum Besuche des Herzogs in Reinhardsbrunn eingetroffen.

**Ulm,** 27. August. Von dem Früh-Schnellzuge Paris-Wien entgleisten bald nach der Ausfahrt aus dem hiesigen Bahnhofe zwei Personenwagen, wobei indeß weder eine Person verletzt noch Material beschädigt worden ist. Der Zug setzte seine Fahrt nach einer halbstündigen Verspätung nach München weiter fort.

**Rom,** 27. August. Der König tritt morgen die Reise von Mailand nach der Romagna an und trifft Nachmittags in Fioli ein.

**Rom,** 27. August. Die vaticanischen Blätter veröffentlichen die bereits angekündigte Encyklika des Papstes vom 25. Juli an den Episcopat, den Clerus und das Volk von Armenien, welche dieselben zur Rückkehr der dissidirenden Armenier in die Huth der katholischen Kirche beglückwünscht.

**Messina,** 27. August. Das italienische Geschwader passirte gestern die Meerenge von Messina und begiebt sich nach Augusta (Provinz Firacusa), woselbst sich „Dandalo" und „Staffetta" bereits befinden.

**Paris,** 27. August. Der Kriegsminister Freycinet wird sich, wie mehrere Blätter melden, demnächst nach Verdun begeben. Die großen Cavallerie-Manöver im Lager von Chalons, wo drei Cavallerie-Divisionen zusammengezogen worden sind, nehmen morgen unter Leitung des Generals Gallifet ihren Anfang.

**London,** 27. August. Die Zuckerprämien-Conferenz genehmigte den Wortlaut der vereinbarten Convention, welche morgen verlesen und Mittwoch unterzeichnet werden soll.

**London,** 28. August. Der Luftballon mit dem bekannten Luftschiffer Simmonds und zwei Anderen, stieg heute Nachmittags von der irischen Ausstellung hierselbst auf, um den Continent zu gewinnen, er fiel aber Abends 6 Uhr bei Maldon (Essex) mit großer Geschwindigkeit. Alle drei Personen wurden schwer verletzt. Simmonds ist Abends 9 Uhr gestorben.

**Dublin,** 27. August. Die irischen Parlamentsdeputirten J. G. Redmond und W. Redmond, sowie der Redacteur des Journals „Wexford People", Walsh, sind heute auf Grund des Zwangsgesetzes in der Nähe von Wexford verhaftet worden.

**Toulon,** 27. August. Der Marineminister hat sich heute Vormittag nach Hyères begeben, um das Evolutionsgeschwader und das mobilisirte Geschwader, welche zusammen 21 Fahrzeuge zählen, zu besichtigen. — Das spanische Uebungsgeschwader ist, von Malta kommend, hier eingetroffen.

**Hamburg,** 27. Aug. Der Postdampfer „Hammonia" der Hamburg-Amerikanischen Packetfahrt-Actiengesellschaft ist, von Newyork kommend, heute früh 7 Uhr auf der Elbe eingetroffen.

**Triest,** 27. August. Der Lloyddampfer „Polluce" ist heute früh aus Konstantinopel hier eingetroffen.

**London,** 27. Aug. Der Castle-Dampfer „Duart Castle" ist gestern auf der Heimreise in London angekommen.

**London,** 27. August. Der Union-Dampfer „Tartar" ist am Sonnabend auf der Heimreise in Plymouth angekommen.

## Handels-Zeitung.

* **Oberschlesische Portland-Cementfabrik.** Der Prospect, auf Grund dessen die Firma Gebr. Guttentag in Berlin die Actien der Oberschlesischen Portland-Cementfabrik demnächst an der Berliner Börse in den Verkehr zu bringen gedenkt, hat nach der „B. B.-Ztg." gestern die Genehmigung des dortigen Börsen-Commissariats gefunden.

k. **Zum Regulativ für Privattransitlager** von den in Nr. 9 des Zolltarifs aufgeführten Waaren (Getreide etc.) ohne Mitverschluss der Zollbehörde vom 13. Mai 1880 ist eine Aenderung dahingehend beschlossen worden, dass nunmehr, wenn Getreidemengen derselben Art, welche verschiedenen Zollsätzen unterliegen, gelagert werden, auf den gesammten Bestand dieser Getreideart der höchste der in Betracht kommenden Zollsätze Anwendung findet. Die Einlagerung erfolgt nach Nettogewicht. Ausserdem ist noch bestimmt worden, dass nunmehr als inländisch nachgewiesene Säcke bei der Entfernung vom Lager im leeren Zustande der Verzollung nicht unterliegen.

### Concurs-Eröffnungen.

Kaufmann C. Söldner zu Augsburg. — Gastwirth August Janzer, seither in Darmstadt. — Bäckermeister Fritz Günther zu Schönfliess N.-M. — Nachlass des Brauereibesitzers Ferdinand Eduard Kabisch zu Liebertwolkwitz. — Schmied Johann Stoll von Untermettingen. — Kaufmann Ludwig Brucker in Wegscheid. — Bäcker und Krämer Karl Ludwig Gräf zu Altenstadt.

Schlesien: M. Juliusberger in Breslau, Verwalter Kaufmann Carl Berger, Prüfungstermin: 26. October. — Paul Köhler in Breslau, Verwalter Johann Adolph Schmidt, Prüfungstermin: 12. November.

### Eintragungen in das Handelsregister.

Angemeldet: August Albrecht in Polsnitz bei Freiburg i. Schl., Inhaber ist Müllermeister. — August Krebs in Zirlau bei Freiburg in Schlesien, Inhaber ist Maurer- und Zimmermeister.

### Breslau. Wasserstand.

| | | | |
|---|---|---|---|
| 27. Aug. | O.-P. 4 m 91 cm. | M.-P. 3 m 96 cm. | U.-P. — m 64 cm. |
| 28. Aug. | O.-P. 4 m 98 cm. | M.-P. 3 m 90 cm. | U.-P. — m 38 cm. |

### Marktberichte.

**Breslau,** 28. August, 9½ Uhr Vorm. Am heutigen Markte war der Geschäftsverkehr im Allgemeinen von keiner Bedeutung, bei mässigem Angebot Preise schwach behauptet.

Weizen nur billiger verkäuflich, per 100 Kilogramm schles. alter weisser 16,50—17,00—17,50 Mk., alter gelber 16,40—17,10—17,40 Mk., neuer weisser 16,10—16,40—17,20 Mk., neuer gelber 16,00—16,50 bis 17,00 Mk., feinste Sorte über Notiz bezahlt.

Roggen bei mässigem Angebot unverändert, per 100 Kilogramm 13,50—13,80—14,00 Mark, feinste Sorte über Notiz bezahlt.

Gerste schwach angeboten, per 100 Kilogramm 11,00—12,00 Mark, weisse 13,50—15,20 Mark, neue 12,00—13,50 Mark.

Mais in fester Stimmung, per 100 Kilogramm 12,50—13,00—13,50 Mk.

Hafer preishaltend, per 100 Kgr. alter 11,50—12,00—12 50 Mark neuer 10,80—11,10—11,60 Mark.

Erbsen behauptet, per 100 Kilogramm 11,00—12,50—14,00 Mark, Victoria fester, 13,00—14,00—15,50 Mark.

Bohnen ohne Frage, per 100 Kilogramm 17,00—18,00 Mark.

Lupinen schwache Kauflust, per 100 Klgr. gelbe 6,00—7,00—8¼ Mk. blaue 5,50—6,50 Mark.

Wicken in fester Haltung, per 100 Kilogr. 9,50—10,00—10,50 Mk.

Oelsaaten schwacher Umsatz.

Schlaglein mehr beachtet.

| Pro 100 Kilogramm netto in Mark und Pfg | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Winterraps | 24 | 40 | 24 | — | 23 | — |
| Winterrübsen | 24 | 10 | 23 | 80 | 22 | 80 |

Rapskuchen blieb fest, per 50 Klgr. schles. 7—7,50 M., fremde 6,50—6,80 Mk., September-October 6,70—6,80.

Leinkuchen gut verkäuflich, per 50 Klgr. schles. 7½—8 M, fremde 7—7,50 Mark.

Kleesamen schwach angeboten.

Mehl sehr fest, per 100 Kilogramm incl. Sack Brutto Weizen fein 25,75—26,25 Mk., Hausbacken 21,00—21,50 Mk., Roggen-Futtermehl 9,00—9,50 M., Weizenkleie 7,50—8,50 Mark.

Heu per 50 Kilogramm neu 2,50—2,90 Mark.

Roggenstroh per 600 Kilogramm 24,00—26,00 Mark.

**Posen,** 27. Aug. [Börsenbericht von Lewin Berwin Söhne, Getreide- und Productenbericht.] Wetter: Heiss. Das Angebot sämmtlicher Cerealien war am heutigen Wochenmarkt mässig, Roggen begegnete guter Kauflust und liess sich zu festen Preisen schlank placiren. Laut Ermittelung der Marktcommission wurden per 100 Klgr. folgende Preise notirt: Weizen fein. 18,30 M., mittl. 17,80 M., ordin. 17,30 M., neuer Weizen fein. 18,10 M., mittl. 17,30 M., ordin. 16,30 M., Roggen fein. 13,50 M., mittl. 13,10 M., ordin. — M., neuer Roggen fein. 13,50 M., mittl. 12,90 M., ordin. 11,20 M., Gerste fein. — M., mittl. 12,30 M., ordin. 11,40 M., Hafer fein. 13,30 Mark, mittl. 12,80 M., ordin. 12,30 M., Kartoffeln fein. 2,80 M., mittel 2,20 M., ordin. — M. — An der Börse: Spiritus: Flauer. August (50er) 51,00, (70er) 31,30, September (50er) 51,00, (70er) 31,30. Loco ohne Fass (50er) 51,00, (70er) 31,30 Mark.

**Hamburg,** 27. August. [Börsenbericht von Ferdinand Seligmann.] Spiritus: per August und Aug.-Septbr. 21 Br., 20¾ Gd., September-October 21 Br., 20¾ Gd., per October-November 21½ Br., 21¼ Gd., per Novbr.-December 21¾ Br., 21½ Gd., per December-Januar 21¾ Br., 21½ Gd., per April-Mai 21¾ Br., 21½ Gd. Tendenz: Still.

**Newyork,** 25. Aug. Erstproducte Bas. 88 festes Angebot, verkäuflich zu 15, 3.

**Berlin,** 27. August. [Producten-Bericht.] Die auswärtigen Berichte lauten für Weizen zumeist matter, und da auch das Wetter günstig bleibt, so ist auch hier für diesen Artikel die Verkaufslust wieder im Uebergewicht gewesen, bei mässigen Umsätzen haben die Preise 1½—2 M. gegen vorgestrigen Schluss verloren. Gek. 50 To. — Für Roggen dagegen hat die Kauflust fortbestanden und namentlich zeigte sich Frage für Herbstlieferung; nach mehrfachen Schwankungen war der Schluss indess auch für diesen Artikel matter; entfernte Lieferung notirt zuletzt sogar etwas billiger als gestern, während Herbst eher noch etwas besser schliesst. — Hafer war in beschränktem Verkehr, stellte sich aber etwas höher. Am Effectivmarkt hat sich wenig verändert. Gekündigt 150 To. — Roggenmehl wurde neuerdings merklich besser bezahlt. — Rüböl war matt und trotz festeren Schlusses noch etwas niedriger als vorgestern. — Spiritus fand wenig Beachtung und hat vorgestrige Preise nicht voll behauptet.

Weizen loco 168—188 M. pro 1000 Kilo nach Qualität gefordert, feiner neuer märkischer — M. ab Bahn bez., August 178—177 M. bez., September-October 177¾—176½ Mark bez., October-November 179 bis 178 M. bez., November-December 180—179 Mark bez. — Roggen loco 129—145 M. per 1000 Kilo nach Qualität gefordert, neuer mittel inländ. 140—141 M., gut. inländ. 141½—143 M., stark. klam. inländ. 136 M. ab Bahn bez., September-October 146¼—145½ Mark bez., October-November 148—147 M. bez., Novbr.-December 149½—148½—148¾ M. bez., December 150—149½ M. bez. — Mais loco 123—138 Mark pro 1000 Kilo nach Qualität gefordert, August 130 Mark, September-October 128 M. — Gerste loco 116—185 M. per 1000 Kilo nach Qualität gefordert. — Hafer loco 119—148 Mark per 1000 Kilo nach Qualität gefordert, mittel und guter preuss. 134—139 M., mittel und guter schles. und böhm. 134—139 M., fein preuss., schles. und böhm. 140 bis 144 M., pomm., uckerm. und mecklenb. 134—139 M. ab Bahn bez., August 121½—121¼ Mark bez., September-October 121—121¼—120¾ Mark bez., October-November und November-December 121¼—121½ bis 121 M. bez. — Erbsen, Kochwaare, 145—190 Mark per 1000 Kilo, Futterwaare 134 bis 144 Mark per 1000 Kilo nach Qualität gefordert. — Mehl. Weizenmehl Nr. 0: 25,50—24,00 M., Nr. 0 und 1: 22,50—20,50 Mark, Roggenmehl Nr. 0: 21,00 bis 20,00 M., Nr. 0 und 1: 19,50 bis 18,50 M., August, August-September und September-October 19,80 M. bez., Octbr.-Novbr. 19,90—19,85 M. bez., November-Decbr. 19,95—19,90 Mark bez., April-Mai 20,75—20,60—20,70 M. bez. — Rüböl loco ohne Fass 55,0 M., August 55,8 Mark, September-October 54,4—54,6 M. bez., October-Novbr. 53,8 M. bez., November-December 53,2—53,3 M. bez., April-Mai 52,3—52—52,4—52,3 M. bez. — Petroleum loco September-October 24,6 M., December-Januar 25,1 M.

Spiritus unversteuert mit 50 M. Verbrauchsabgabe loco ohne Fass 52 M. bez., August, August-Septbr. und September-October 51,8—51,5 bis 51,6 Mark bez., October-November 52,1—51,8—51,9 Mark bez., November-December 52,1—51,8—51,9 M. bez., April-Mai 53,6—53,3—53,4 Mark bez., unversteuert mit 70 M. Verbrauchsabgabe loco ohne Fass 32,3 M. bez., August, August-September und September-October 32,2 bis 32 M. bez., October-November 32,5—32,3 M. bez., November-December 32,5—32,3 M. bez., April-Mai 33,9—33,6—33,7 M. bez.

Kartoffelmehl loco 20,00 M., August 20,00 M.

Kartoffelstärke trockene loco 19,70 M., August 19,70 M. bez.

Die Regulirungspreise wurden festgesetzt: für Weizen auf 177½ M. per 1000 Kilo, für Hafer auf 121¼ M. per 1000 Kilo.

**Berlin,** 27. Aug. [Städtischer Centralviehhof. Amtlicher Bericht der Direction.] Zum Verkauf standen: 3055 Rinder 10902 Schweine, 1968 Kälber, 18864 Hammel (incl. 3347 Ueberständer). — Für Rinder waren trotz des weniger starken Auftriebs bessere Preise nicht zu erzielen als in vergangener Woche, weil die Schlächter in Folge sehr ungünstigen Ausfalls der Fleichmärkte sehr zurückhaltend beim Einkauf waren. Das Geschäft verlief schleppend. Der Markt wird nicht geräumt. Am Schweinemarkt fand ziemlich reger Export statt, die Preise stiegen in Folge dessen um ca. 2 M. pro 100 Pfund, namentlich bei feinster Waare, welche verhältnissmässig knapp vertreten und sehr begehrt war. Baconier (386) hielten alten Preis. Der Kälberhandel gestaltete sich sehr schleppend. Schwere Kälber sehr reichlich angeboten, waren so wenig begehrt, dass sie theilweise unverkäuflich blieben. Von Schlachthammeln vermochte nur beste Waare die vorwöchentlichen Preise leicht zu erzielen, weil dieselbe sehr schwach vertreten war, geringe Waare dagegen war sehr schwer verkäuflich. Für Magervieh (die starke Hälfte des Auftriebs) fanden sich nur wenig Käufer, so dass wiederum ziemlich bedeutender Ueberstand verbleibt. Rinder erzielten: Ia. 49—54, IIa. 42—47, IIIa. 36—40, IVa. 30—34 M. pro 100 Pfund Fleischgewicht. Schweine Ia. 50 M. in einzelnen Fällen darüber, IIa. 48—49, IIIa. 43—47 M. mit 20 pCt Tara. Baconier 48—51 M. mit 50 Pfund Tara pro Stück. Kälber Ia. 40 bis 48, IIa. 29—38 Pf. pro Pfund Fleischgewicht. Hammel: 44—52, beste Lämmer bis 55 Pf., IIa. 30—40 Pf. pro Pfund Fleischgewicht.

## Börsen- und Handels-Depeschen.

**Paris,** 27. Aug., Nachmittag 3 Uhr. [Schluss-Course.] (Nachtrag.) Türkenloose —, —. 4% priv. türk. Obligationen 422, —. Banque ottomane —, —. Banque de Paris —, —. Banque d'escompte 512, 50. Credit foncier 1356, 25. Credit mobilier 368, 75. Panama-Kanal-Actien 257, 50. 5% Panama-Kanal-Obligationen 247, —. Rio Tinto 531, 87. Suezkanal-Actien —, —. Wechsel auf deutsche Plätze 123 11/16. Wechsel auf London kurz 25, 40½. 3% Rente 83, 85. 4% unific. Egypter 429, 68. 4% Spanier äussere Anleihe 73⅝. Meridional-Actien 776, —. Ruhig.

**London,** 27. Aug. [Schluss-Course.] (Nachtrag.) 4procent. Spanier 72⅞. 5% priv. Egypter 102⅝. 4% unif. Egypter 84⅜. 3% garant. Egypter 102⅛. Convertirte Mexikaner 39⅝. 6% consol. Mexikaner 93. Ottomanbank 10⅝. Suezactien 86¼. Canada Pacific 58¾. Englische 2¾% Consols 99 7/16. Silber —. Platzdiscont 2¾%. 4¼% egypt. Tributanlehen 86¼. De Beers Actien 26⅛. Ruhig.

**London,** 27. Aug., Nachmittag 5 Uhr 20 Minuten. Preussische Consols 105. Engl. 2¾% Consols 99⅜. Convert. Türken 14¾. 1873er Russen 97¾. Italiener 95¼. 4% ungar. Goldrente 83⅛. 4% unific. Egypter 84⅜. Ottomanbank 10¾. Silber 42. 6% consol. Mexican. Anleihe 93. Suez-Actien —. Lombarden —.

**London,** 27. Aug. In die Bank flossen heute 41000 Pfd. Sterl.

**Frankfurt a. M.,** 27. Aug., Abends. [Effecten Societät.] (Schluss.) Credit-Actien 258¾. Franzosen 212⅛. Lombarden 92⅝. Galizier 176. Egypter 85, 30. 4% Ungar. Goldrente 84, 40. 1880er Russen —, —. Gotthardbahn 134, —. Disconto-Commandit 222, 60. Mecklenburger —, —. 6% consol. Mexikaner 92, 40. 3% Portug. Anleihe —, —. 4½% egypt. Tributanlehen —. Dresdener Bank 138, 70. Laurahütte 124, —. Still.

**Frankfurt a. M.,** 27. Aug., Nachmittags 2 Uhr 30 Minuten. [Schluss-Course.] Londoner Wechsel 20, 492. Pariser Wechsel 80, 683. Wiener Wechsel 165, 80. Reichsanleihe 108, 35. Oesterr. Silberrente 68, 80. Oest. Papierrente 67, 90. 5% Papierrente 80, 60. 4% Goldrente 92, 40. 1860er Loose 119, 20. 1864er Loose —, —. Ungar. 4% Goldrente 84, 70. Ungar. Staatsloose —, —. Italiener 97, 20. 1880er Russen 83, 70. II. Orient-Anleihe 60, 60. III. Orient-Anleihe 60, 50. 4% Spanier 73, 50. Unific. Egypter 85, 50. Conv. Türken 14, 70. 3% Portug. Staatsanleihe 65, 40. 5% Portugiesische Convertirungs-Anleihe 100, 40. 5% serb. Rente 82, 60. Serb. Tabaksrente 83, 50. 5½% Chinesische Anleihe 113, 50. 6% conv. Mexikan. Anleihe 92, 60. Böhmische Westbahn 257⅜. Central-Pacific 113, 10. Franzosen 214½. Galizier 177. Gotthardbahn 134, 20. Hessische Ludwigsbahn 105, 20. Lombarden 95¼. Lübeck-Büchener 167, 40. Nordwestbahn 137¾. Unterelbische Prioritäts-Actien 97, 60. Credit-Actien 259⅝. Darmstädter Bank 157, 60. Mitteld. Creditbank 101, 20. Reichsbank 140, 20. Disconto-Commandit 223, 30. 4¼procent. egypt. Tributanlehen 87, 20. Riebeck Montanwerke —, —. Dresdener Bank 138, 90. 4% griechische Monopol-Anleihe —, —. Fester.

Privatdiscont 1⅞%.

Nach Schluss der Börse: Credit-Actien 259. Franzosen 212¾. Galizier 176½. Lombarden 93¾. Egypter 85, 40. Disc.-Commandit 222, 60. Gotthardbahn —, —. 6% cons. Mexik. äussere Anleihe —.

**Hamburg,** 27. Aug., Nachmittag. [Schluss-Course.] Preuss. 4% Consols 107⅛. Silberrente 68⅞. Oesterr. Goldrente 92¾. Ungar. 4% Goldrente 84½. 1860er Loose 119¾. Italienische Rente 97⅛. Credit-Actien 260. Franzosen 532½. Lombarden 235. 1877er Russen 99¼. 1880er Russen 82. 1883er Russen 109. 1884er Russen 93¾. II. Orient-Anleihe 58¼. III. Orient-Anleihe 58¼. Berliner Handelsgesellschafts-Antheile 173¼. Deutsche Bank 171⅝. Disc.-Commandit 223½. H. Commerz-Bank 132⅛. Nationalbank für Deutschland 120¼. Nordd. Bank 167½. Gotthardbahn 133½. Lübeck-Büchener Eisenbahn 167⅛. Marienb.-Mlawka 71½. Mecklenburger Fr.-Fr. 157¼. Ostpr. Südbahn 115¾. Unterelbische Pr.-A. 98¼. Laurahütte 127¾. Nordd. Jute-Spinnerei 145. Privatdiscont 1¾%. Befestigt.

**Amsterdam,** 27. Aug., Nachmittag. [Schluss-Course.] Oesterr. Papierrente Mai-November verzl. 66⅛, do. Februar-August verzl. —. Oesterr. Silberrente Januar-Juli verzl. 67¼, do. April-October verzl. 66¾. Oesterr. Goldrente —. 4% ungar. Goldrente 83¼. 5% Russen von 1877 100. Russ. grosse Eisenbahnen 116¼. do. I. Orient-Anleihe 57¾, do. II. Orient-Anleihe 57¾. Conv. Türken 14¾. 3½% holländ. Anleihe 101⅛. 5% garant. Transvaal-Eisenbahn-Obligationen —, —. Warschau-Wiener Eisenbahnactien 95⅜ Marknoten 59, —. Russische Zollcoupons 191⅞. Hamburger Wechsel 58, 85. Wiener Wechsel 96, —. Londoner Wechsel kurz —, —.

**Newyork,** 27. Aug., Abends 6 Uhr. [Schluss-Course.] Wechsel auf Berlin 94¾. Wechsel auf London 4, 84½. Cable transfers 4, 88. Wechsel auf Paris 5, 23⅛. 4% fund. Anleihe 1877 128½. Erie-Bahn 28½. Newyork-Centralb. 108⅝. Chicago-North-Western-Bahn 113⅞. Central-Pacific-Bahn —. Baumwolle in Newyork 10¾. Baumwolle in New-Orleans 9⅞. Raffinirt. Petroleum 70° Abel Test in Newyork 7⅝ fest. Raff. Petroleum 70° Abel Test in Philadelphia 7⅝ fest. Rohes Petroleum 6⅝ lebhaft. Pipe line Certificats 89¾. Mehl 3, 50. Rother Winterweizen loco 99¾. Weizen per Aug. 98⅝, per Sept. 98⅝, per Decbr. 101⅛. Mais (old mixed) 53. Zucker (Fair refining muscovados) 5 5/16. Kaffee Rio 14½. Schmalz (Marke Wilcox) 9, 20, do. Fairbanks 9, 25. do. Rothe & Brothers 9, 20. Kupfer Juni 16. 80. Getreidefracht 5.

**Posen,** 27. Aug. Spiritus loco ohne Fass (50er) 51, 00, do. do. (70er) 31, 20, do. do. mit Verbrauchsabgabe von 70 Mk. und darüber —. Matt. — Wetter: Schön.

**Liverpool,** 27. Aug. [Baumwolle.] (Anfangsbericht.) Muthmasslicher Umsatz 8000 B. Ruhig. Tagesimport 5000 Ballen.

**Liverpool,** 27. Aug., Nachm. 12 Uhr 10 Min. [Baumwolle.] Umsatz 8000 B., davon für Speculation und Export 500 B. Ruhig. Middl. amerikanische Lieferung ruhig.

**Pest,** 27. Aug., Vormittag 11 Uhr. [Productenmarkt.] Weizen loco matt, per Herbst 7. 92 Gd., 7, 94 Br., per Frühjahr 1889 8, 65 Gd., 8, 66 Br. Hafer per Herbst 5, 53 Gd., 5, 55 Br., per Frühjahr 1889 5, 93 Gd., 5, 95 Br. Mais per Mai-Juni 1889 5, 45 Gd., 5, 46 Br. — Wetter: Schön.

**Paris,** 27. August, Abends 6 Uhr. [Getreidemarkt.] Weizen matt, per August 27, 40, per September 27, 40, per September-Decbr. 27, 30, per Novbr.-Februar 27, 60. Mehl matt, per August 59, 50, per September 59, 75, per Septbr.-Decbr. 60, 30, per November-Februar 61, 00. Rüböl ruhig, per August 65, 00, per Septbr. 65, 25, per Septbr.-December 65, 50, per Januar-April 65, 25. Spiritus matt, per August 41, 25, per September 41, 50, per Septbr.-December 41, 25, per Januar-April 41, 50.

**London,** 27. August. An der Küste angeboten 1 Weizenladung. — Wetter: Schön.

**London,** 27. Aug. Chili-Kupfer 85½, do. pr. 3 Monat 79.

**London,** 27. Aug., Vorm. Die Getreidezufuhren betrugen in der Woche vom 18. bis zum 24. August: Englischer Weizen 501, fremder 90451, englische Gerste 10, fremde 28239, englische Malzgerste 21318, fremde —, englischer Hafer 125, fremder 105826 Qrts. Englisches Mehl 12052, fremdes 34690 Sack und — Fass.

**Glasgow,** 27. Aug. Die Verschiffungen betrugen in der vorigen Woche 11750 gegen 9997 Tons in derselben Woche des vorigen Jahres.

**Amsterdam,** 27. Aug., Nachm. Bancazinn 58.

**Antwerpen,** 27. August. [Getreidemarkt.] (Schlussbericht.) Weizen unbelebt. Roggen steigend. Hafer ruhig. Gerste still.

**Antwerpen,** 27. Aug., Nachm. 5 Uhr 40 Min. [Petroleummarkt.] (Schlussbericht.) Raffinirtes Type weiss, loco 20½ bez. u. Br., per August 20⅜ Br., per September 20½ Br., pr. October-December 19⅝ Br. Fest.

**Hamburg,** 27. Aug., Nachm. Petroleum fest, Standard white loco 7, 85 Br., 7, 75 Gd., pr. September-December 7, 85 Br. — Wetter: Heiss.

**Bremen,** 27. Aug. Petroleum (Schlussbericht) sehr fest, Standard white loco 7, 85.

### Meteorologische Beobachtungen auf der königl. Universitäts-Sternwarte zu Breslau.

| August 27., 28. | Nachm. 2 Uhr. | Abends 9 Uhr. | Morgens 7 Uhr. |
|---|---|---|---|
| Luftwärme (C.) | + 26°,0 | + 20°,5 | + 18°,2 |
| Luftdruck bei 0° (mm) | 749,3 | 749,8 | 750,7 |
| Dunstdruck (mm) | 9,5 | 13,1 | 13,5 |
| Dunstsättigung (pCt.) | 39 | 73 | 87 |
| Wind (0—6) | S. 1. | NW. 2. | still. |
| Wetter | bewölkt. | bedeckt. | bewölkt. |
| Höhe der Niederschläge seit gestern früh (mm) | | | — |
| Wärme der Oder | | | + 18,9 |



# Courszettel der Berliner Börse vom 27. August 1888.

### Gold, Silber und Banknoten.

| | Cours vom 25. | Cours vom 27. |
|---|---|---|
| 20 Frcs.-Stücke | 16,18 bz | 16,21 bz |
| Imperials | — — | — — |
| Engl. Noten 1 L. Sterl. | 20,465 bz | — — |
| Oesterr. Noten 100 Fl. | 165,80 bz | 165.90 bz |
| Oesterr. Silb.-Coup. (einlösb. Berlin) | 166,00 | 165,50 |
| Russ. Noten 100 R. | 202,00 bz | 200,95 bz |
| Russ. Zollcoupons | 324,40 bzG | 323,90à80 |

### Deutsche Fonds.

| | Zf. | Zins-Term | Cours vom 25. | Cours vom 27. |
|---|---|---|---|---|
| Deutsche Reichs-Anleihe | 4 | 1/4 1/10 | 108,40 G | 108,30 G |
| dto. dto. dto. | 3½ | vsch. | 103,90 G | 104,00 bzB |
| Preuss. Consols | 4 | vsch. | 107,30 G | 107,40 bzG |
| dto. dto. | 3½ | 1/4 1/10 | 104,40 G | 104,40 G |
| dto. Staats-Anleihe | 4 | 1/1 1/7 | 104,10 bz | 104,10 G |
| dto. Staats-Schuldsch. | 3½ | 1/1 1/7 | 101,40 G | 101,50 bzG |
| Berliner Stadt-Obligation | 4 | vsch. | 105,00 G | 104.80 bzG |
| dto. dto. dto. | 3½ | 1/1 1/7 | — — | 111,25 G |
| Breslauer Stadt-Anleihe | 4 | 1/4 1/10 | 104,20 G | 104,20 G |
| Posensche neue Pfandbr. | 4 | 1/1 1/7 | 103,00 bzG | 103,00 G |
| dto. dto. dto. | 3½ | 1/1 1/7 | 101,90 B | 101.80 G |
| Schles. landsch. Pfdb. Lit. A. | 3½ | 1/1 1/7 | 102,20 G | 102.00 G |
| dto. dto. dto. | 4 | 1/1 1/7 | 102,70 G | 102,70 G |
| Posensche Rentenbriefe | 4 | 1/1 1/7 | 105,30 G | 105,30 G |
| Schlesische dto. | 4 | 1/4 1/10 | 105.50 B | 105.30 G |
| Hamb. Staats-Anleihe | 3 | 1/5 1/11 | 93,00 B | 93,00 bzB |
| Hamburger Rente von 1878 | 3½ | 1/2 1/8 | 102.60 G | 102,70 G |
| Sächsische Rente von 1876 | 3 | vsch. | 93.80 bzG | 93,80 G |

### Deutsche Hypotheken-Certificate.

| | Zf. | Zins-Term | Cours vom 25. | Cours vom 27. |
|---|---|---|---|---|
| D. Grundcr.-Bank III. rz. 110 | 3½ | 1/1 1/7 | 100,90 bzG | 100,90 G |
| dto. dto. IV. rz. 110 | 3½ | 1/1 1/7 | 100,60 G | 100,75 G |
| dto. dto. V. | 3½ | 1/1 1/7 | 97.75 bz | 97,50 B |
| Deutsche Hypothek. IV.-VI. | 5 | vsch. | 110,00 G | 109,90 G |
| dto. dto. | 4 | 1/1 1/7 | 103,40 G | 103,20 bzG |
| dto. dto. | 4 | 1/4 1/10 | 103,40 G | 103,20 bzG |
| Hamb. Hypothek.-Pfandbr. | 4 | 1/1 1/7 | 103,00 bzG | 103,00 bzG |
| dto. dto. dto. | 3½ | 1/1 1/7 | 99,00 bzG | 99,00 bzG |
| H. Henckel'sche rz. à 105 | 4½ | 1/4 1/10 | 106,00 bzB | 106,00 bzG |
| dto. (Wolfsberg.) rz. à 105 | 4½ | 1/4 1/10 | 104,00 bzG | 104.00 G |
| Meininger Hypoth.-Pfandb. | 4 | 1/1 1/7 | 102,50 bzG | 102,50 bzG |
| Nrd. Grundcr.-Hyp.-Pfdbr. | 5 | 1/1 1/7 | 102,50 G | 102,50 G |
| Pomm. Hyp.-Pfandb. I. r. 120 | 5 | 1/1 1/7 | 109.50 B | — — |
| dto. dto. II. u. IV. r. 110 | 5 | 1/1 1/7 | 104,00 B | 104,00 B |
| dto. dto. II. rz. 110 | 4½ | 1/1 1/7 | 100,60 G | 101,25 bz |
| dto. dto. I. | 4 | 1/1 1/7 | 94,90 bz | 94,90 bz |
| Pr. Bod.-Cr.-Hyp. I. II. rz. 110 | 5 | 1/1 1/7 | 113,00 G | 113,10 G |
| dto. dto. III. 1882 | 5 | vsch. | 108,25 G | 108,25 G |
| dto. dto. V. 1886 | 5 | vsch. | 108,25 G | 108.25 G |
| dto. dto. IV. Ser. rz. 115 | 4½ | 1/1 1/7 | 115,00 G | 115,10 B |
| dto. dto. | 4 | vsch. | 103.40 bzG | 103,40 G |
| Pr. Centralb.-Cr.-Pfdb. rz. 110 | 5 | 1/1 1/7 | 113,25 bz | 112.90 G |
| dto. dto. rz. 110 | 4½ | 1/1 1/7 | 111,80 G | 111.90 G |
| dto. dto. | 4 | 1/1 1/7 | 103,30 G | 103,40 bzG |
| dto. dto. | 3½ | 1/1 1/7 | 100,75 G | 100,75 G |
| Pr. Hypoth.-Actien-Br. rz. 120 | 4½ | 1/1 1/7 | 118,10 G | 118.10 G |
| dto. dto. VI. rz. 110 | 5 | 1/1 1/7 | 113,00 G | 113,00 G |
| dto. dto. div. | 4 | vsch. | 103,30 G | 103,30 bzG |
| dto. dto. div. | 3½ | vsch. | 99,50 G | 99.50 bzG |
| Pr. Hyp.-Vers.-Act.-G.-Certf. | 4 | 1/1 1/7 | 103,20 G | 103.20 bzG |
| dto. dto. dto. | 3½ | vsch. | 99,10 G | 99,00 G |
| Schles. Bod.-Cred.-Pfandbr. | 5 | vsch. | 105,00 G | 105,00 G |
| dto. dto. rz. 110 | 4½ | vsch. | 112,00 G | 112,00 G |
| dto. dto. | 4 | 1/1 1/7 | 102.80 bzG | 102,90 G |
| dto. dto. | 3½ | 1/1 1/7 | 100.40 G | 100,40 G |

### Ausländische Fonds.

| | Zf. | Zins-Term | Cours vom 25. | Cours vom 27. |
|---|---|---|---|---|
| Chinesische 5½% Staats-Anl. | 5½ | 1/5 1/11 | 113,40 bz | 114,00 ebzB |
| Egypter | 4 | 1/5 1/11 | 85,60 bz | 85,50 G |
| dto. Tribut Anleihe | 4¼ | 10/4 u 10 | 86,75 bz | 86,90 bz |
| dto. | 4½ | 20/6 u 12 | 97,00 bz | 97,00 B |
| Italienische Rente | 5 | 1/1 1/7 | 97,10 bz | 97.00 bz |
| Mexikanische Anleihe | 6 | 1/4 jhl. | 94,40 bz | 94,50 bz |
| Oesterr. Goldrente | 4 | 1/4 1/10 | 92,20 bz | 92,70 bzB |
| dto. Papierrente | 4⅕ | 1/2 1/8 | 67,90 bzB | 68,40 bz |
| dto. Silberrente | 4⅕ | 1/1 1/7 | 68,70 bzB | 68,80à90bzB |
| Poln. Pfandbriefe | 5 | 1/1 1/7 | 60,70 G | 60,40 bzB |
| dto. Liquidat.-Pfandbr. | 4 | 1/6 1/12 | 54,60 bzG | 54,00 bz |
| Rumänische Anl. von 1880 | 6 | 1/1 1/7 | 106,40 bzG | 106,40 bz |
| dto. amortis. Rente | 5 | 1/4 1/10 | 94,20 bzG | 94,20 bzG |
| dto. Eisenb.-Oblig. | 5 | 1/6 1/12 | 101,50 bzG | 101,60 G |
| Russ.-Engl. Anl. von 1872 | 5 | 1/4 1/10 | 97,70 G | 97,40 bz |
| dto. dto. von 1875 | 4½ | 1/4 1/10 | 93,10 bz | 93,10 bzG |
| Russ. Anl. von 1880 (Rbl. 125) | 4 | 1/5 1/11 | 83,90 bz | 83,40 G |
| dto. von 1883 | 6 | 1/6 1/12 | 111,90 G | 112,00 B |
| dto. von 1884 | 5 | 1/5 1/11 | 98,60 bz | 98,60à70bz |
| Russ. Goldr. v. 1884 steuerpfl. | 5 | 1/1 1/7 | 91,50 bz | 91,30 bz |
| dto. Orient-Anleihe I. | 5 | 1/6 1/12 | 60,90à90bz | 60,30 bz |
| dto. dto. II. | 5 | 1/1 1/7 | 60,90 bz | 60,75 bz |
| dto. dto. III. | 5 | 1/5 1/11 | 60,30à90bz | 60,60 bz |
| dto. innere Anl. v. 1887 | 4 | 1/4 1/10 | 50,80 G | 50,75 G |
| dto. Nicolai-Oblig. | 4 | 1/5 1/11 | 86,70 bz | 86,70 bz |
| dto. Stieglitz 6. Anl. | 5 | 1/4 1/10 | 90,60 bz | 90,60 bz |
| dto. Bodencred.-Pfandbr. | 4½ | 1/1 1/7 | 88,70 bz | 88,50 bzG |
| dto. Centralb.-Pfd. Ser. I. | 5 | 1/1 1/70 | 75,50 bzB | 76,90 bz |
| Russ.-Poln. Schatz-Oblig. | 4 | 1/4 1/1 | 88,30 bzB | 87,80 bz |
| Schwed. Anleihe | 3 | 1/2 1/8 | 88,00 B | 87,90 B |
| dto. Hypoth.-Pfdb. 1879 | 4½ | 1/4 1/10 | 104,90 bz | 105,00 bzB |
| Serb. amort. Rente | 5 | 1/1 1/7 | 82,40 bzG | 82,75 bzG |
| dto. Eisenb.-Hyp.-Oblig. | 5 | 1/1 1/7 | 86,20 bzG | 86,25 bzG |
| dto. dto. Lit. B. | 5 | 1/1 1/7 | 84,20 bz | 83,90 bzG |

| | Zf. | Zins-Term | Cours vom 25. | Cours vom 27. |
|---|---|---|---|---|
| Türkische Tabaks-Actien | 4 | 1/1 1/7 | 99,90à100,20bz | 99,20 bz |
| Türk. Anl. von 1865 in L. St. | 1 | 1/3 1/9 | 14,60 G | — — |
| Ungarische Goldrente | 4 | 1/1 1/7 | 84,80à90 B | 84,50 bz |
| dto. dto. kleine | 4 | 1/1 1/7 | 84,80à90 bz | 84.50 bz |
| dto. Papierrente | 5 | 1/6 1/1 | 75,70 bzG | 75,80 bz |
| dto. St.-Eisenb.-Anl. | 5 | 1/12 1/7 | 103,70 G | 103,40 bzB |

### Loose.

| | Zf. | Zins-Term | Cours vom 25. | Cours vom 27. |
|---|---|---|---|---|
| Bad. Präm.-Anleihe von 1867 | 4 | 1/2 1/8 | 139,25 G | 139,80 bz |
| Baier. Prämien-Anleihe | 4 | 1/6 | 140.75 bz | 140,40 bz |
| Barletta 100 Lire-Loose | — | — | 33.20 bzG | 33.10 bz |
| Braunschw. 20 Thlr.-Loose | — | — | 100,00 B | 100.00 B |
| Bukarester Loose | — | — | 49,30 G | 50,30 B |
| Cöln-Mindener Präm.-A.-S. | 3½ | 1/4 1/10 | 136,50 bzB | 136,50 B |
| Dessauer St.-Präm.-Anl. | 3½ | 1/4 | — — | — — |
| Finnl. 10 Thlr.-Loose | — | — | 50,80 G | 50,80 G |
| Goth. Grundcr.-Präm.-Pfdb. | 3½ | 1/1 1/7 | 108.10 G | 108.25 bzG |
| dto. dto. II. | 3½ | 1/1 1/7 | 106.90 bzB | 106,70 bzG |
| Hamburger 50 Thlr.-Loose | 3 | 1/3 | 140,00 bz | — — |
| Kurhessische 40 Thlr.-Loose | — | — | 321,00 B | 321,00 B |
| Lübecker 50 Thlr.-Loose | 3½ | 1/4 | 133,50 B | 133.50 B |
| Mailänder 10 Lire-Loose | — | — | 17,60 bz | — — |
| Meining. Prämien-Pfandbr. | 4 | 1/2 | 128,70 bz | 128,70 bzG |
| dto. 7 Fl.-Loose | — | — | 25,20 G | 25.25 G |
| Oesterr. (Credit) von 1858 | — | — | 315,50 G | 315,00 bzB |
| dto. Loose von 1860 | 5 | 1/5 1/11 | 118,90 bz | 119,00 G |
| dto. dto. von 1864 | — | — | 291,75 bz | 290,00 ebzG |
| Oldenburger 40 Thlr.-Loose | 3 | 1/2 | 137.75 G | — — |
| Preuss. St.-Pr.-Anl. von 1855 | 3½ | 1/4 | 152,00 bz | 151.50 bzG |
| Raab-Gratzer | 4 | 15/4 10 | 101,00 bzB | 101.00 bzG |
| Russ. Präm.-Anl. von 1864 | 5 | 1/1 1/7 | 166,00 G | 166,00 bz |
| dto. dto. von 1866 | 5 | 1/3 1/9 | 155,00 G | 154.50 bz |
| Schwedische 10 Thlr. Loose | — | — | 70,10 G | 71,30 bz |
| Türkische 400 Frcs.-Loose | fr. | — | 36,30 bz | 36.30 bzB |
| Ungarische Loose | — | — | 225,50 bz | 226,00 B |

### Eisenbahn-Stamm-Prioritäten.

| | Div. 1886. | Div. 1887. | Zins-Term | Cours vom 25. | Cours vom 27. |
|---|---|---|---|---|---|
| Breslau-Warschau | 1½ | 1,40 | 1/1 | 58.20 bz | 57,75 bzG |
| Dortm.-Enschede | 4½ | 4½ | 1/1 | 118,25 bz | 118,40 bz |
| Marienb.-Mlawka | 5 | 5 | 1/1 | 112,90 bz | 112,50 bzG |
| Ostpr. Südbahn | 2 | 5 | 1/1 | 120,40 bzG | 120,20 bzG |
| Saalbahn | 3½ | 5 | 1/1 | 109,70 bz | 109,75 bzG |
| Weimar-Gera | 2⅚ | 3 | 1/1 | 90,00 bzG | 98,40 bz |

### Inländische Eisenbahn-Stamm-Actien.

| | Div. 1886. | Div. 1887. | Zins-Term | Cours vom 25. | Cours vom 27. |
|---|---|---|---|---|---|
| Aachen-Mastricht | 1⅞ | 1⅞ | 1/1 | 56,30 bzG | 56,80 bzG |
| Dortmund-Enschede | 2½ | 2¾ | 1/1 | 87,00 bz | 87,40 bzG |
| Eutin-Lüb. Lit. A. | 1 | 1 | 1/1 | 36,60 G | 36,90 ebzB |
| Frankf. Güter-Eisnb. | 6 | 6¼ | 1/1 | 113,20 bzG | 113,00 bz |
| Ludwgsh.-Bxbch. | 9 | 9 | 1/4 1/10 | 225,00 B | 224,90 bz |
| Lübeck-Büchen | 7 | 7¼ | 1/1 | 167,50 bz | 167.30 bz |
| Mainz-Ludwigshaf. | 3½ | 4⅙ | 1/1 | 105.40 bz | 105,20 bzG |
| Marienb.-Mlawka | ¼ | 1 | 1/1 | 71,60 bz | 71,50 bz |
| Meckl. Friedr.-Fr. | 6 | 5,80 | 1/1 | 156,80 bz | 156,75 bz |
| Ndschl.-Mrk. St.-Act. | 4 | 4 | 1/1 1/7 | 103.10 G | 103,25 B |
| Niederwald-Bahn | 2½ | 2½ | 1/1 | 73,90 bzG | 73,90 bzG |
| Ostpreuss. Südbahn | 0 | 0 | 1/1 | 116.75 bz | 116,25 bzG |
| Weimar-Gera | 0 | 0 | 1/1 | 23,80 bzG | 23,30 bzG |

### Ausländische Eisenbahn-Stamm-Actien.

| | Div. 1886. | Div. 1887. | Zins-Term | Cours vom 25. | Cours vom 27. |
|---|---|---|---|---|---|
| Böhm. Westbahn | 6¾ | 7½ | 1/1 | — — | — — |
| Dux-Bodenbach | 9 | 7½ | 1/1 | 143.00 bzG | 143.90 bz |
| Galiz. Carl-Ludw.-B. | 5 | 4 | 1/1 | 86,90 bz | 88,75 bz |
| Gotthardbahn | 3½ | 5 | 1/1 | 133,25 bz | 134,00 bz |
| Kaschau-Oderberg | 4 | 4 | 1/1 | 58,60 bz | 59,60 bzB |
| Kronpr.-Rudolfbahn | 4¾ | 4¾ | 1/1 | 79.40 bz | 79,40 G |
| Lemberg-Czernow. | 6¾ | 6¾ | 1/5 1/11 | 94,80 bz | 94,40 bz |
| Meridional-Actien | 6⅘ | 7⅕ | 1/1 1/7 | 157,25 bz | 157,60 bz |
| Mittelmeer-Eisenb. | 5½ | — | 1/7 | 127,70 G | 128,40 ebz |
| Mosko-Brest | 3 | 3 | 1/1 | 62,00 bzB | 62,10 ebzB |
| Oest.-Franz. Staatsb. | 3½ | 3½ | 1/1 | 108,90 bz | 108,40 bz |
| Oest. Nordwestbahn | 4 | 4 | 1/1 | 69,25 bz | 69,00 bz |
| dto. (Elbthalbahn) | 3½ | 3½ | 1/1 | 82,50 bz | 82,60 B |
| Raab-Oedenburg | ½ | ½ | 1/1 | 29.40 bzG | 30,00 bzB |
| Reichenb.-Pardub. | 3 81 | 3,81 | 1/1 | — — | — — |
| Russ. Staatsbahn | 5 | 7,48 | 1/1 1/7 | 123,00 bz | 122,50 bz |
| Russ. Südwestbahn | 5 | 5 | 1/1 | 67,50 bzG | 67,50 G |
| SchweizerCentralbh. | 4½ | 5 | 1/1 | 121,10 G | 121.75 bzB |
| dto. Nordostbhn. | 0 | 2 | 1/1 | 93,70 ebz | 94,70 ebz |
| dto. Unionbahn | 2½ | 2½ | 1/1 | 95,10 bz | 95,10 ebz |
| dto. Westbahn | 0 | 0 | 1/1 | 29,60 bz | 29,75 bzG |
| Oest. Südbahn (Lb.) | ⅕ | ⅖ | 1/5 | 48,40 bz | 48,25 bz |
| Westsicil. Eisenbahn | 4⅗ | 4 | 1/1 | — — | — — |
| Wsch.-Wien (M.p.St.) | 15 | 15 | 1/1 | 169,00 bzG | 168,90 bz |

### Inländische Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen.

| | Zf. | Zins-Term | Cours vom 25. | Cours vom 27. |
|---|---|---|---|---|
| Berlin-Görlitz Lit. B. | 4 | 1/4 1/10 | — — | — — |
| Breslau-Schw.-Freib. Lit. H. | 4 | 1/1 1/7 | 104,00 G | 103,90 bz |
| dto. dto. Lit. K. | 4 | 1/4 1/10 | 104,00 G | 103,90 bz |
| dto. dto. de 1876 | 4 | 1/1 1/7 | 104,00 G | 103,50 bz |
| Breslau-Warschauer | 5 | 1/4 1/10 | — — | — — |
| Cöln-Minden IV. | 4 | 1/4 1/10 | 104,20 G | 104,20 bz |
| dto. VI. | 4½ | 1/4 1/10 | 104,20 G | 104,00 G |
| Magdeb.-Leipziger Lit. A. | 4½ | 1/1 1/7 | 106,50 bzG | 106,00 bz |
| dto. dto. Lit. B. | 4 | 1/1 1/7 | 104,00 G | 104,00 G |
| Niederschl.-Märk. Obl. III. | 4 | 1/1 1/7 | 104,00 G | 104,00 G |
| Oberschles. D. | 4 | 1/1 1/7 | — — | — — |
| dto. E. | 3½ | 1/4 1/1 | 101,75 G | 102,00 B |
| Oberschles. F. | 4 | 1/4 1/10 | — — | — — |
| dto. G. | 4 | 1/1 1/7 | — — | — — |
| dto. H. | 4 | 1/1 1/7 | — — | — — |
| dto. 1873 | 4 | 1/1 1/7 | 103,90 G | 103,50 bzG |
| dto. 1874 | 4 | 1/1 1/7 | — — | 103,50 bzG |
| dto. Em. von 1879 | 4½ | 1/1 1/7 | 104,40 G | 104,40 bzB |
| dto. dto. 1880 | 4 | 1/1 1/7 | — — | — — |
| Rechte-Oder-Ufer-Bahn | 4 | 1/1 1/7 | — — | 103,50 bz |
| dto. dto. Serie II. | 4 | 1/1 1/7 | 104,10 bzG | — — |
| Rheinische III. von 58 u. 60 | 4 | 1/1 1/7 | 104,00 bz | 104,00 B |

### Ausländische Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen.

| | Zf. | Zins-Term | Cours vom 25. | Cours vom 27. |
|---|---|---|---|---|
| Gotthard I. | 4 | 1/1 1/7 | 104,30 B | 104,20 B |
| Italienische Eisenbahnen | 3 | 1/1 1/7 | 61,10 bzG | 61,10 bzG |
| Dux-Bodenbach I. | 5 | 1/1 1/7 | — — | 87,25 bzG |
| Dux-Prag | 5 | 1/1 1/7 | — — | — — |
| Elisabeth-Westbahn frei | 4 | 1/4 1/10 | 102,25 G | 102,30 bzG |
| Galiz. Carl-Ludwigsbahn | 4½ | 1/1 1/7 | 82,90 bz | 82,70 bz |
| Kaiser Ferdinand Nordbahn | 5 | 1/5 1/11 | — — | — — |
| Kaschau-Oderberg | 5 | 1/1 1/7 | 83,60 bz | 84,00 bz |
| dto. Gold-Prioritäten | 5 | 1/1 1/7 | 104.80 G | 104,90 ebzB |
| Kronprinz Rudolf | 4 | 1/4 1/10 | 76,00 G | 76,00 ebzG |
| Lemb.-Czernow. 10% Steuer | 4 | 1/5 1/11 | 68,10 B | 68,10 B |
| dto. dto. steuerfrei | 4 | 1/5 1/11 | 74.10 G | 74,20 G |
| Mährisch-Schlesische I. | fr. | — | 59,80 bz | 59,75 bzG |
| Oest.-Franz. Staatsbahn alte | 3 | 1/3 1/9 | 82,60 B | 82,60 B |
| dto. dto. 1874 | 3 | 1/3 1/9 | — — | 79,60 B |
| dto. dto. (Gold) | 4 | 1/5 1/11 | 102,00 ebzG | 102,00 G |
| Oesterr. Nordwestbahn | 5 | 1/3 1/9 | 87,30 bzG | 87,70 G |
| dto. Lit. B. Elbethalb. | 5 | 1/5 1/11 | 87,20 G | 87,30 G |
| Reichenberg-Pardubitz | 5 | 1/4 1/10 | 85,25 G | 85,40 bz |
| Südösterreich. (Lomb.) | 3 | 1/1 1/7 | 61,20 G | 61,25 bzG |
| dto. dto. Oblig. | 5 | 1/1 1/7 | 103.20 bzG | 103,00 G |
| dto. dto. (Gold) | 4 | 1/5 1/11 | 96,60 G | 96,60 bz |
| Ungar. Nordostbahn | 5 | 1/4 1/10 | 81,75 bzB | 81,80 G |
| dto. dto. Gold-Pr. | 5 | 1/1 1/7 | 103,60 B | 103,80 G |
| dto. Ostbahn I. Em. | 5 | 1/1 1/7 | 81,60 ebzG | 82,00 G |
| dto. II. Staats-Obligat. | 5 | 1/1 1/7 | 103,75 B | 103,70 bz |
| Brest-Grajewo | 5 | 1/1 1/7 | 88,50 bz | 88,50 bzG |
| Charkow-Asow | 5 | 1/3 1/9 | 95,70 B | 95,50 bz |
| dto. dto. 100 Lstrl. | 5 | 1/3 1/9 | 97,00 bz | 97.20 G |
| Iwangorod-Dombrowo | 4½ | 1/1 1/7 | 88,50 bzG | 89.00 bzG |
| Kursk-Kiew gar. | 4 | 1/2 1/8 | 88,00 bz | 87,75 bzG |
| Moskau-Jaroslaw | 5 | 1/1 1/7 | 59.30 bz | 59.40 bzG |
| dto. Rjäsan | 4 | 1/2 1/8 | 91,40 bzG | 91,50 bzB |
| dto. Smolensk | 5 | 1/5 1/11 | 95,60 bz | 95,60 bz |
| dto. Kursk | 4 | 1/5 1/11 | 81,30 G | 81.20 bz |
| Warschau-Terespol | 5 | 1/4 1/10 | 95,60 bz | 95,70 B |
| Warsch.-Wien II. steuerpfl. | 5 | 1/1 1/7 | 100,70 bz | 101,00 bz |
| dto. dto. III. dto. | 5 | 1/1 1/7 | 100,50 bz | 100.50 G |
| dto. dto. IV. dto. | 5 | 1/1 1/7 | 100.40 bz | 100,50 G |
| dto. dto. V. dto. | 5 | 1/1 1/7 | 100.40 bz | 100,50 G |
| dto. dto. VI. dto. | 5 | 1/1 1/7 | 102,75 bz | 102,70 G |
| Wladikawkas | 4 | 1/1 1/7 | 79.10 bzG | 79.40 bz |
| Transkaukasische | 3 | 15/6 u 12 | 65,75 bz | 65,70 B |
| Russische Südwestbahn | 4 | 1/1 1/7 | 83,00 bzG | 82,75 bzG |
| Süditalien. (Méridionaux) | 3 | 1/4 1/10 | 63,60 bzG | 63,70 bzG |
| California-Oreg. | 5 | 1/1 1/7 | 105,25 G | 105,70 ebzB |
| Central-Pacific | 6 | 1/1 1/7 | 113,00 B | 113,00 G |
| Chicago-Burlington | 4 | 1/5 1/11 | 90,50 bzB | 90,40 bzB |
| Chicago-South-West | 7 | 1/5 1/11 | — — | — — |
| Joaquin-Valley | 6 | 1/4 1/10 | 112,75 bz | 113,75 G |
| Oregon Railway u. Nav. Cmp. | 5 | 1/6 1/12 | 102,80 bz | 102,80 bzG |
| South-Missouri | 6 | 1/1 1/7 | — — | — — |
| South-Pac. of Calif. | 6 | 1/4 1/10 | 112,30 bzG | 112,30 bzG |
| St. Louis Arkansas u. Texas | 6 | 1/11 1/5 | 96.60 ebzG | 96,60 ebzG |
| St. Louis u. St. Francisco | 6 | 1/1 1/7 | 113,40 bzG | 113,40 G |
| dto. dto. dto. | 5 | 1/1 1/7 | 101,00 bzG | 101,00 bzG |
| Northern-Pacific I. Mortg. | 6 | 1/1 1/7 | 115,20 B | 115,10 bzG |
| dto. dto. II. Mortg. | 6 | 1/4 1/10 | 106,90 bzG | 107,00 bzG |
| St. Paul Minneapol. u. Manit. | 4½ | 1/1 1/7 | 95,50 G | 95,50 bzG |

### Bank-Actien.

| | Div. 1886. | Div. 1887. | Zins-Term | Cours vom 25. | Cours vom 27. |
|---|---|---|---|---|---|
| Aachener Discontob. | 6 | 4 | 1/1 | 82,00 bzG | 81,00 bz |
| B. f. Sprit-u. Prod. Hdl. | 6¼ | 4 | 1/1 | 81,00 G | 81,60 G |
| Berliner Kassenver. | 4¼ | 5 | 1/1 | 121,75 B | 121,75 bz |
| dto. Handelsges. | 9 | 9 | 1/1 | 173,00 bzG | 172,90 bzG |
| Berl. Prod.- u. Handlb. | 4½ | 4¾ | 1/1 | 98,50 bzG | 98,50 bz |
| Breslauer Discontob. | 5 | 5 | 1/1 | 107,10 bzG | 107,75 bzG |
| dto. Wechslerbk. | 5½ | 4½ | 1/1 | 102,50 bzG | 102,50 G |
| Darmstädter Bank | 7 | 7 | 1/1 | 157,30 bzG | 157,20 bz |
| Dessauer Credit | 8 | 9 | 1/1 | — — | — — |
| Deutsche Bank | 9 | 9 | 1/1 | 171,00 bzG | 171,25 bzG |
| dto. Genossensch. | 6⅔ | 7 | 1/1 | 132,50 bzG | 132,90 bzG |
| dto. Hypthbk. 60% | 5 | 5½ | 1/1 | 111,00 G | 111,25 bzG |
| Disconto-Command. | 10 | 10 | 1/1 | 224,10 bz | 222,90 bzG |
| Dresdener Bank | 7 | 7 | 1/1 | 139,25 bzG | 139,50 bzG |
| Goth. Grundcr.-Bank | 0 | 0 | 1/1 | 76,10 bzG | 76,00 bzB |
| dto. jg. 40% | 0 | 0 | 1/1 | 90,40 bzG | 90,10 G |
| Hannoversche Bank | 5 | 5 | 1/1 | — — | 114,10 G |
| Leipziger Credit | 8½ | 9 | 1/1 | 182,10 G | 182,10 G |
| dto. Disconto | 5½ | 0 | 1/1 | 9,90 G | 9,80 G |
| Luxemburger Bank | 7⅕ | 6½ | 1/1 | 139,25 G | 139,40 bz |
| Magdeb. Priv.-Bank | 4,7 | 5,4 | 1/1 | 117,10 G | 117,40 G |
| Meininger Creditb. | 5 | 4½ | 1/1 | 101,50 bzG | 101,90 bzG |
| Nationalb. f. Dtschl. | 2 | 6 | 1/1 | 120,25 bzG | 121,00 bzG |
| Niederlausitz. Bank | 4½ | 4½ | 1/1 | — — | — — |
| Norddeutsche Bank | 7 | 8½ | 1/1 | 169,00 G | 169,00 bzG |
| dto. Grundcr.-Bk. | 0 | 0 | 1/1 | 71,25 bzG | 70,90 bz |
| Oberlausitzer Bank | 5⅚ | 5⅚ | 1/1 | — — | 110,00 ebzB |
| Petersbg. Discontob. | 18 | 18 | 1/1 | 161,00 bzG | 161,75 bzG |
| Pomm. Hypoth.-Bk. | 2 | 0 | 1/1 | 36,00 bzG | 35,30 bzG |
| Pos. Provinz.-Bank | 5¼ | 5½ | 1/1 | 116,00 G | 116,00 G |
| Preuss. Bod.-Cr.-Act. | 5½ | 6 | 1/1 | 119,30 bzG | 119,10 bzG |
| dto. Centr.-Bod. 40% | 8¾ | 8¾ | 1/1 | 140,10 G | 139,60 G |
| dto. Hyp.-V.-A. 25% | 6 | 7⅖ | 1/1 | 105.80 G | 105,80 G |
| dto. Hypth.-Act.-B. | 5½ | 6 | 1/1 | 112,75 bz | 112,75 bzG |
| dto. Immob.-Act.-B. | 6 | 7 | 1/1 | 581,50 bzG | 582,50 bzG |
| Reichsbank | 5,29 | 6⅕ | 1/1 1/7 | 139,75 bz | 140,00 bz |
| Russ. B. f. ausw. H. | 8,18 | 0 | 1/1 | 59,00 bz | 59,05 B |
| Sächsische Bank | 4 9/20 | 4 | 1/1 | 112,50 bzG | 112,50 G |
| Schles. Bankverein | 5½ | 6 | 1/1 | 122,60 bzG | 122,80 bzG |
| Weimarische Bank | 0 | 0 | 1/1 | — — | — — |

### Industrie-Gesellschaften.

(Bei den das Geschäftsjahr nicht mit dem 31. December schliessenden Gesellschaften verstehen sich die Dividenden pro 1886/87 und 1887/88.)

Börsenzinsen 4%. Ausnahmen überall speciell angegeben.

| | Div. 1886. | Div. 1887. | Zins-Term | Cours vom 25. | Cours vom 27. |
|---|---|---|---|---|---|
| Berl. grosse Pferdeb. | 11¼ | 12 | 1/1 | 267,00 bzG | 266,60 bzG |
| Berl. Bockbrauerei | 6 | — | 1/10 | 118,50 bz | 118,25 bz |
| Berl. Charl. Bau | 1 | 0 | 1/1 | 117,80 bzG | 116,60 bzG |
| Bismarckhütte | 6 | — | 1/7 | 172,00 bzG | 171,75 bzB |
| Bochum. Gussstahl. | 7 | — | 1/7 | 175,40 bz | 175,50 bzG |
| Bresl. Act.-Br. conv. | 0 | — | 1/10 | — — | — — |
| dto. Oelfabrik | 4 | 5½ | 1/6 | 92,50 bzG | 93,00 bzG |
| dto. Strassenbahn. | 5½ | 6 | 1/1 | 136,60 B | 136,60 B |
| dto. Wagenbau-G. | 4½ | 5 | 1/1 | 150,25 bzG | 151,50 bzG |
| Deutsche Baugesell. | 4 | 3⅚ | 1/1 | 95,75 G | 96,20 bzG |
| Donnersmarckhütte. | 0 | 0 | 1/7 | 68,60 bzG | 68,10 bzG |
| Dortm. Bgb. Lit. A. | 0 | — | 1/7 | 28,40 bzG | 28,25 bz |
| dto. Un. St.-Pr. | ⅓ | — | 1/7 | 83,60 bzG | 86,00 bzG |
| Erdmannsd. Spinner. | 0 | 0 | 1/10 | 87,90 bzG | 88,00 B |
| Friedrichsh. Act.-Br. | 53⅓ | — | 1/10 | 835,50 bzG | 836,00 B |
| Giesel. Cementfabr. | — | 10½ | 1/1 | 159,50 bzG | 160,00 G |
| Görlitz. Eisenb.-Bed. | 4½ | — | 1/7 | 159,40 bz | 160,00 ebzB |
| Gruson-Werk | 7½ | — | 1/7 | 274,90 bzG | 272,00 bzB |
| Hoffmann Waggonf. | 2 | 4 | 1/1 | 134,10 bzG | 135,00 ebzB |
| Kramsta Schles. L. | 4½ | — | 1/9 | 136,00 G | 136,40 B |
| Lauchhammer conv. | 5 | — | 1/7 | 130,80 bzG | 130.50 bzB |
| Laurahütte | ½ | — | 1/7 | 128,00 bzB | 128,20 bz |
| Nordd. Eiswerke | 2¼ | 1¼ | 1/1 | 58,00 G | 58,00 G |
| dto. Lloyd | 7 | 5 | 1/1 | 137,50 bzG | 137,90 bz |
| Oberschl. Eisb.-Bed. | 0 | 0 | 1/1 | 105,90 bzG | 106,00 ebzB |
| Oberschl. Eisen-Ind. | — | — | — | 180,50 bzG | 182,00 bzG |
| Oppelner Cement | 2 | 2½ | 1/1 | 131,00 bz | 128,60 bzG |
| Posener Sprit-A.-G. | 10 | 7½ | 1/7 | — — | — — |
| Redenhütte | 0 | 0 | 1/7 | 118,00 bzG | 116,90 bzB |
| Schering | 20 | 24 | 1/1 | 417,00 bzG | 417,50 bzG |
| Schles. Dampf.-C. | — | — | 1/1 | 131,75 bzG | 132,25 bzG |
| dto. Gas-A.-G. | 6⅔ | 6 | 1/1 | 109,40 B | 109.90 B |
| dto. Kohlenwerk. | 0 | 0 | 1/7 | 38,90 bz | 38,40 bzB |
| dto. Portl.-Cem. | 7 | 11½ | 1/1 | 220,00 bzG | 219.90 G |
| dto. Zinkh.-A.-G. | 6½ | 6½ | 1/1 | 142,50 bzG | 144,75 bzG |
| dto. 4½% St.-Pr. | 6½ | 6½ | 1/1 | 144,50 bzG | 146,50 bzG |
| Schöneb. Schlossbr. | 7 | — | 1/10 | 195,00 bzG | 198,00 bzG |
| Tarnowitzer St. Pr. | 0 | 3½ | 1/1 | 107,00 bzG | 108,00 bzG |
| Tivoli Act.-Bierbr. | 6⅔ | — | 1/10 | 127,00 B | 128,00 bzB |
| Schl. Feuerv.-G. 20% | 31⅔ | 31⅔ | 1/1 | 2030 B | 2030 B |

| Obligationen. | Rückzhlb. | Zins-Term | Cours vom 25. | Cours vom 27. |
|---|---|---|---|---|
| Donnersmarckh. 5% | 100 | 1/1 1/7 | — — | — — |
| Kramsta 5% | 100 | 1/1 1/7 | 103,10 G | 103,10 G |
| Laurahütte 4½% | 100 | 1/1 1/7 | 104,60 G | 104,50 ebzG |
| Oberschl. Eisenbd. 5 | 105 | 1/1 1/7 | 106,50 G | 106,50 G |
| Redenhütte 6% | 115 | vrtlj. | 113,75 G | 114,50 bzG |
| Tiele-Winckler 4% | 100 | 1/2 1/8 | 102.50 G | 102,60 G |

### Wechsel und Bankdiscont.

| | Zinsfuss. | Cours vom 25. | Cours vom 27. |
|---|---|---|---|
| Amsterdam 100 Fl. 5 T. | 2½ | 169,15 bz | — — |
| dto. 100 Fl. 2 M. | 2½ | 168,45 bz | — — |
| Belg. Plätze 100 Frcs. 8 T. | 3 | 80.55 G | — — |
| London 1 L. Strl. 8 T. | 3 | 20,475 bz | — — |
| dto. 1 L. Strl. 3 M. | 3 | 20,34 bz | — — |
| Paris 100 Frcs. 8 T. | 2½ | 80,65 bz | — — |
| New-York vista. | 5 | — — | — — |
| Petersburger 100 S.-R. 3 W. | 5 | 200,90 bz | 199,50 bz |
| dto. dto. 3 M. | 5 | 198,75 bz | 197,50 bz |
| Wien österr. W. 100 Fl. 8 T. | 4 | 165,55 bz | 165,75 bz |
| dto. dto. 100 Fl. 2 M. | 4 | 164,65 bz | 164,85 bz |
| Ital. Plätze 100 Lire 10 T. | 5 | 80,05 bz | — — |
| Schweiz. Plätze 100 Frcs. 10 T. | 4 | 80,45 bz | — — |
| Warschau 100 S.-R. 8 T. | 5 | 201.40 bz | 200,40 bz |

Reichsbank 3%. — Lombard 4%.

Privatdiscont 1⅝ G.

### Ultimo-Course um 3 Uhr.

| | Per August. | Per September. |
|---|---|---|
| Ungar. 4% Goldrente | 84⅝ | — — |
| Russische Anl. 1880 | 82⅜ | — — |
| dto. dto. 1884 | 98½ | — — |
| Disconto-Command. | 223¼ | — — |
| Dortmunder Union | 86 | — — |
| Laurahütte | 128 | — — |
| Oesterr. Credit | 163 | — — |
| Franzosen | 107¼ | — — |
| Lombarden | 47½ | — — |
| Russische Noten | 200¾ | — — |


Verantwortlich f. d. polit. u. allgem. Theil J. Seckles; f. d. Feuilleton: Karl Vollrath; f. d. Inseratentheil: O. Meltzer (i. V. O. Zuchold); sämmtl. in Breslau Druck von Grass, Barth & Co. (W. Friedrich) in Breslau.